

Preise für Aktion „Sauber-Zauber“ verliehen

Prämiert wurden mehrere Personen, Nachbarschaften, Familien und Vereine

Die Stadt verlieh als Bilanz des 18. „Sauber-Zaubers“ wieder Preise und lud dazu auf das Gelände der Entsorgungsbetriebe. Prämiert wurden 15 Einzelpersonen, Familien und Nachbarschaften, sowie das Jugendhaus Freie Schule Essen, der 1. Essener Cobigolf-Club Blau-Gold, der Jugendtreff Tulpe, das Haus Bruderhilfe, der Verein Zu Hause am Wasserturm, das Kinderheim Funke Stiftung, das Jugendrotkreuz Essen, das Haus Rüsselstraße Diakoniewerk Essen, die Pfadfindergilde Cosmas und Damian, der Jedermänner Turnerbund Essen-Haarzopf 1903, die Ev. Kita Himmelszelt, die Schule am Morungenweg und das Gymnasium Borbeck.

Wachsende Teilnehmerzahl

Der „Sauber-Zauber“, nach Angaben der Stadt „Essens große Bürgeraktion für mehr Sauberkeit in der Stadt Essen“ ging in diesem Jahr über zwei Wochen vom 4. bis 17. März und wird von der Stadt Essen, der Ehrenamt Agentur Essen e.V., den Entsorgungsbetrieben Essen (EBE) und der Jugendberufshilfe Essen organisiert. Die Aktion verzeichne jedes Jahr eine wachsende Zahl von Teilnehmern. Zum 18. „Sauber-Zauber“ hatten sich insgesamt 26.606 Menschen angemeldet, aufgeteilt in 586 Gruppenaktionen.